Kollektive Ratlosigkeit bei der SpVgg Auerbach-Streitheim. Von links Betreuer Gerhard Mayer, Co-Trainer Meinrad Horak, Spielertrainer Michael Finkel und Abteilungsleiter Ludwig Furnier. Foto: Oliver Reiser

Ecknachs verletzt ausgeschiedener Spielertrainer Bernhard Haas (links) gratuliert Thierhauptens Spielertrainer und zweifachem Torschützen Oliver Remmert zum 4:2-Erfolg im Spitzenspiel. Foto: Claus Braun

Zweikampf in der Coachingzone

Fußball-Nachlese Rote Karte nach Attacke an Meitingens Abteilungsleiter Torsten Vrazic

VON OLIVER REISER

Landkreis Augsburg „Wegen diesem geilen Spiel wurde ich Fußballer!“ Dies sagte **Christoph Jung** vom **VfL Ecknach**, zweifacher Torschütze im Gipfeltreffen der Kreisliga Ost, obwohl der **SV Thierhaupten** den Vergleich der punktgleichen Spitzenteams gerade mit 4:2 gewonnen hatte. Es kommt wirklich selten vor, dass selbst Verlierer nach einem Spiel begeistert sind, doch den knapp 500 Schaulustigen wurde am Sonntag wirklich einiges geboten.

Weldener treffen doppelt für den SV Thierhaupten

Matchwinner für den **SV Thierhaupten** waren die beiden Weldener **Oliver Remmert** und **Maximilian Lehner**, die jeweils einen Doppelpack erzielten. Für Spielertrainer Remmert bereits die Saisontreffer Nummer 23 und 24.

Immer konkreter wird nach diesem grandiosen Sieg die Aussicht, dass der **SV Thierhaupten** in der kommenden Spielzeit in der Bezirksliga spielen wird. Vielleicht sogar mit zwei Mannschaften. Bereits am Vortag hatten die Frauen das Spitzenspiel gegen den **FC Gerolsbach** mit 1:0 gewonnen. Es war der 13. Sieg in Serie. Noch vier Punkte fehlen den SVT-Ladys, um das große Ziel zu erreichen. Einige mehr werden bei den Männer notwendig sein. „Unser Team hat drei Punkte gewonnen, mehr aber noch nicht“, drückte Pressesprecher **Claus Braun** bereits kurz nach Spielende auf die Euphoriebremse.

Im Stile eines Stuntmans

Fußballer mit Leib und Seele ist auch **Ivan Konjevic**, der Trainer des **TSV Meitingen**. Was sich am Sonntag beim 2:2 in **Berg im Gau** abgespielt hat, hat der mit allen Wassern gewaschene Ex-Profi allerdings auch noch nicht erlebt. Was war passiert? Ein ins Aus geschossener Ball rollte in die Coachingzone. Meitingens Abteilungsleiter **Torsten Vrazic** stoppte das Leder. Als BSV-Torjäger **Tobias Nabe** die Kugel zum schnellen Einwurf holen wollte, stellte **Vrazic** seinen Fuß drauf, weil er gesehen hatte, dass seine Hintermannschaft noch nicht geordnet war. Im nachfolgenden Gerangel schubste Nabe den Meitinger Fußballboss fast über die Bande. Der ging daraufhin im Stile eines Stuntman zu Boden. Schiedsrichter **Martin Janyga** schickte Nabe mit der Roten Karte zum Duschen. Im anschließenden Tumult schoss Berg im Gaus Spielertrainer **Heimisch** den am Boden liegenden Vrazic noch mit dem Ball an. Konjevic: „Das war auch rot.“ Vrazic war’s egal: „Ich bin froh, dass ich wieder heil nach Hause gekommen bin“, war selbst der ansonsten wortreiche Meitinger Fußballboss sprachlos.

Eine Auseinandersetzung in der Coachingzone hatte Meitingens Abteilungsleiter Torsten Vrazic. Foto: Oliver Reiser

In den letzten beiden Spielen blieb Altenmünsters Torhüter Wolfgang Friegel ohne Gegentreffer. Foto: Oliver Reiser

In diesem Zweikampf hat Peter Spanrunft (links) vom SC Biberbach den Ball aus den Augen verloren. Foto: Karin Tautz

„Der Schiedsrichter hat die Situation gut gelöst“, stellt Ivan Konjevic dem jungen Unparteiischen ein gutes Zeugnis aus. „Auch den klaren Handelfmeter in der Nachspielzeit muss man sich in dieser aufgeheizten Atmosphäre erst mal geben trauen.“ Mit seiner Mannschaft war der Coach weniger zufrieden. „Wir machen sehr viele individuelle Fehler“, spricht er die beiden Gegentore an, „es fehlt ganz einfach an Erfahrung.“ Wenigstens habe erneut die Moral gestimmt. **Reinhold Armbrust** und **Marvin Osman** konnten zweimal einen Rückstand egalisieren.

Zuletzt in der vierten Minute der Nachspielzeit vom Elfmeterpunkt aus. „Alle sind weggegangen, Marvin hat die Nerven behalten“, zollt der Coach dem 21-Jährigen Respekt.

„Derzeit sind wir nicht in der Lage, die Stärke der Vorrunde abzurufen und auch die Gegner haben sich besser auf uns eingestellt“, analysiert Ivan Konjevic die Negativserie von zwei Niederlagen und zwei Unentschieden. Auch von seinen Neuzugängen **Goran Boric** und **Dario Kucjenic** erwartet er sich mehr. „Wenn man die anderen Ergebnisse sieht, könnte man sich in den Hintern beißen“, blickt er auf die Tabelle. „Höchste Zeit, dass wir wieder gewinnen!“ Am liebsten schon im Derby gegen den **SC Altenmünster** am kommenden Sonntag.

Doch da werden die Zusamtaler etwas dagegen haben. Die Truppe von Trainer **Thomas Klemmer** kommt mit zwei Siegen in Serie ohne einen einzigen Gegentreffer mit breiter Brust an den Lech. Das 1:0 gegen den **VfB Oberndorf** war zwar kein fußballerischer Leckerbissen, aber ein überlebenswichtiger Dreier in Sachen Klassenerhalt. Bereits am morgigen Mittwoch könnte man im Nachholspiel bei der **DJK Langenmosen** den nächsten Schritt in Richtung Sicherheit machen. Mit 32 Punkten wäre man dann pari mit dem **TSV Dinkelscherben**, der trotz des 2:2 gegen den Tabellendritten **VfR Jettingen** ebenfalls noch längst nicht aus dem Schneider ist.

Auerbacher Albträume

In Auerbach hatten während der Winterpause wohl schon einige von einem Derby mit dem vermeintlichen Absteiger **SC Altenmünster** und dem designierten Aufsteiger **TSV Zusmarshausen** geträumt. Doch Träume sind bekanntlich Schäume. Nach der sechsten Niederlage in Folge plagen die **SpVgg Auerbach-Streitheim** nur noch Albträume. Nichts geht mehr beim Hallen-Landkreismeister von 2009, der auch im Kellerderby gegen den vom Ex-Auerbacher **Lubos Czerny** betreuten **SV Hammerschmiede** mit 0:2 den Kürzeren zog. In der Kreisklasse wird wohl auch Top-Talent **Michael Furnier** kaum mehr im Rothtal zu halten sein.

Alter schützt vor Toren nicht

Alter schützt vor Toren nicht. Zwar hat **Stefan Scheurer** schon etliche Jahre auf dem Buckel, aber vier Treffer in einem Spiel sind dem mittlerweile 40-Jährigen auch noch nicht oft gelungen. Beim 6:0-Sieg des **TSV Neusäß** beim **FC Kempten II** war’s so weit. Nach diesem Viererpack – darunter ein lupenreiner Hattrick – hat er insgesamt 15 Treffer auf seinem Konto. „Scheurix“ war übrigens nicht der älteste Spieler auf dem Feld. Im Team der Allgäuer stand mit **Robert Furtner** ein 55-Jähriger.

In der Verantwortung der zweiten Mannschaft des **TSV Neusäß** wird in der kommenden Saison **Stefan Schmid** stehen. Der sportliche Leiter der Lohwaldkicker löst **Ronald Niklas** auf dem Trainerstuhl ab. „Nach vier Jahren erfolgreicher Zusammenarbeit haben wir im gegenseitigen Einvernehmen nicht mehr verlängert“, so Abteilungsleiter **Dr. Ernst Krendlinger.**

Na also! Geht doch! Nach zwei Niederlagen und drei Unentschieden hat auch Landesligist **TSV Gersthofen** den ersten Sieg des Jahres 2010 eingefahren. 2:0 gewannen die Schützlinge von Trainer **Robert Walch** beim **SB DJK Rosenheim**. „Ein Tor zu hoch“, wie der Rosenheimer Trainer **Walter Werner** meinte. „Es war ein Spiel auf Augenhöhe“, konstatierte Walch. Weil **Stefan Mittelbach** mit einer Muskelverhärtung ausfiel, praktizierte er ein „Tannenbaum-System“ mit drei „Sechsern“. Kapitän **Johannes Hintersberger** bildete dabei mit den beiden 19-Jährigen **Andi Stieglitz** und **Alexander Thiel** einen flexiblen Mittelfeldriegel. „Es war ein verdienter Sieg. Und ein sehr wichtiger, wenn man die anderen Ergebnisse sieht.“

Unglaublich, aber wahr: Sieben Spiele vor Saisonende braucht der vor Rundenbeginn hoch gehandelte **TSV Gersthofen** noch einen Sieg, um endgültig gesichert zu sein. Diesen will man am kommenden Freitag im Landkreisderby gegen den **TSV Schwabmünchen** holen, das ab 19.30 Uhr unter Flutlicht ausgetragen wird. „Mit 41 Punkten sind wir durch“, sagt Walch, „dann werden wir auch den einen oder anderen Spieler für die zweite Mannschaft abstellen, um auch dort den Klassenerhalt zu sichern.“

Gezgin und Wenni verlängern

Auf ein Neues also! Auf der Heimfahrt aus Rosenheim haben **Martin Wenni** und **Onur Gezgin** für jeweils zwei Jahre beim **TSV Gersthofen** verlängert. „Für mich als Gersthofer war das eine Herzensangelegenheit“, sagt **Gezgin**, der mit 28 Jahren zu den Routiniers gehört.

Nachgefragt

» BEI KAI SPACIL, GRÜN-WEISS BAIERSHOFEN

Befreiungsschlag im Abstiegskampf

Kai Spacil ist Abteilungsleiter und aktiver Spieler beim SV Grün-Weiß Baiershofen, der in der Kreisklasse West 2 um Punkte kämpft.

Hallo, Herr Spacil. Glückwunsch zum Sieg. War das der Klassenerhalt?
Spacil: Man kann heute wohl von einem kleinen Befreiungsschlag im Abstiegskampf sprechen. Der 4:3-Sieg gegen Mönstetten war wichtig, aber wir haben noch schwere Aufgaben vor uns – unter anderem in Glött.

Ihr habt es gegen Mönstetten ja noch einmal richtig spannend gemacht. Das wäre beinahe ins Auge gegangen.
Spacil: Richtig. Wir waren nach dem 3:1 schon auf der Siegerstraße, doch die Gäste sind noch einmal zum 3:3 zurückgekommen. Umso wichtiger waren dann der Siegtreffer und die drei Punkte.

Wie seid ihr mit dem bisherigen Saisonverlauf zufrieden?
Spacil: Bezogen auf die gesamte Saison können wir bislang sehr zufrieden sein.

Wie geht es weiter beim SV Grün-Weiß Baiershofen?
Spacil: Jetzt gilt es, schnellstmöglich den Klassenerhalt unter Dach und Fach zu bringen.

Viel Glück! (AL)

Voting

IHRE MEINUNG ZÄHLT

Wählen Sie das „Spiel der Woche“

Nach wie vor erfreut sich die Internet-Abstimmung zum „Spiel der Woche“ auf unserer Homepage www.augsburger-allgemeine-land.de großer Beliebtheit. Die Leserinnen und Leser unserer Zeitung sind dabei aufgerufen, aus drei interessanten Fußballspielen eines herauszusuchen, über das wir dann umfangreich und hintergründig berichten werden.
Unter diesen drei Spielen können Sie bis Donnerstag, 10 Uhr, das „Spiel der Woche“ auswählen, über das wir dann am Montag ausführlich und hintergründig berichten werden:

SV Aystetten – TSV Ustersbach

BSC Heretsried – TSV Welden

SSV Neumünster – SV Wörleschwang

Bei uns im Internet
Stimmen Sie ab unter
augsburger-allgemeine-land.de/voting

Fußball-Torjäger

Landesliga Süd

Akkurt (SV Heimstetten)	**26 Tore**
Jörg (1. FC Sonthofen)	**21 Tore**
Schmid (Fürstenfeldbr.)	**17 Tore**
Witasek (VfB Eichstätt)	**15 Tore**
Kaya (SB DJK Rosenheim)	**14 Tore**
Schaller (FC Augsburg II)	**13 Tore**
Bonfert (TSV Landsberg)	**13 Tore**
Neumeyer (Gersthofen)	**12 Tore**
Schön (FC Pipinsried)	**12 Tore**
Raffler (FC Affing)	**12 Tore**
Schmitt (SV Heimstetten)	**12 Tore**

Bezirksoberliga

Martins (BC Oberhausen)	**19 Tore**
Colletti (BC Aichach)	**17 Tore**
Siegwart (Mindelheim)	**15 Tore**

Bezirksliga Nord

Wieser (TSV Krumbach)	**22 Tore**
Baumgärtner (Langenm.)	**16 Tore**
Nabe (BSV Berg im Gau)	**15 Tore**
Janik (TSV Rain/Lech II)	**15 Tore**
Gruber (FC Pfäfflingen)	**13 Tore**
Guggemos (Dinkelsch.)	**12 Tore**
Heckel (TSV Rain II)	**11 Tore**
Brennig (Wiesenbach)	**11 Tore**
Ligmann (TSV Krumbach)	**11 Tore**

Bezirksliga Süd

Zambak (SV Mering)	**21 Tore**
Schlögel (Babenhausen)	**19 Tore**
Fischer (Lengenwang)	**17 Tore**
Hofmann (Germaringen)	**16 Tore**
Hust (TSV Babenhausen)	**16 Tore**
Pusch (Kissinger SC)	**16 Tore**
Scheurer (TSV Neusäß)	**15 Tore**
Schedel (SV Egg)	**15 Tore**

Kreisliga Augsburg

B. Enthart (VfL Kaufering)	**18 Tore**
Dischler (SV Schwabegg)	**17 Tore**
Foster (ASV Hiltenfingen)	**16 Tore**
Bröll (TSV Leitershofen)	**15 Tore**
F. Tülger (Stadtwerke SV)	**14 Tore**
Carangelo (Stadtwerke SV)	**14 Tore**
Stadlmaier (Rinnenthal)	**14 Tore**
Ziegler (SV Schwabegg)	**12 Tore**

Kreisliga Ost

Remmert (Thierhaupten)	**24 Tore**
Dürr (TSV Dasing)	**20 Tore**
Marco Baur (Gersthofen)	**20 Tore**
Krzyzanowski (VfR Neub.)	**16 Tore**
Jung (VfL Ecknach)	**15 Tore**
Ostermeier (BSV Neuburg)	**14 Tore**
Paraschos (Untermaxfeld)	**14 Tore**
Chr. Mahl (BC Adelzhaus.)	**14 Tore**
Müller (BC Adelzhausen)	**14 Tore**

Kreisklasse Nordwest

Götz (TSV Zusamzell)	**17 Tore**
Fuchs (TSV Diedorf)	**19 Tore**
Lauter (Zusmarshausen)	**17 Tore**
Kine (EM Foret)	**14 Tore**
Haberkorn (Westheim)	**13 Tore**
Grimm (SpVgg Westheim)	**13 Tore**
Schäffner (TSV Diedorf)	**12 Tore**
Berchtenbreiter (Zusamz.)	**12 Tore**

Kreisklasse Augsburg 1

Schwarzenberger (BCA II)	**17 Tore**
Gärtner (TSV Firnhaberau)	**15 Tore**
Geisler (Hammerschm. II)	**15 Tore**
Fendt (FC Kleinaitingen)	**15 Tore**
Vogt (TSV Neusäß II)	**14 Tore**
Maier (FC Kleinaitingen)	**13 Tore**

Kreisklasse Augsburg 2

Holzer (FSV Wehringen)	**23 Tore**
M. Wyzgala (Deuringen)	**16 Tore**
Demmel (Walkertshofen)	**16 Tore**
Jakob (TSV Walkertshofen)	**15 Tore**
Brunner (SV Ottmaring)	**15 Tore**
Köber (TSG Augsburg)	**15 Tore**
Kranzfelder (TSG Augsb.)	**15 Tore**
Steber (SV Ried)	**15 Tore**
Kepenci (FC Öz Akdeniz)	**13 Tore**
Jörges (SpVgg Deuringen)	**12 Tore**

A-Klasse Nordwest

Weihrich (Neumünster-U.)	**29 Tore**
Hauser (Dinkelscherben II)	**23 Tore**
Fendt (TSV Ellgau)	**19 Tore**
Schubert (Dinkelscherb. II)	**15 Tore**
Stallinger (SV Ehingen)	**15 Tore**
Besser (SV Ehingen-Ortlf.)	**14 Tore**
Grmoja (SV Gablingen)	**12 Tore**
Helmer (SV Bonstetten)	**12 Tore**